

Bericht der Wasserratten über die Friedenslottenfahrt vom 13. bis 20. September 2025

Die Crew der Wasserratten bestand heuer aus drei Schülern, einer Schülerin und einem ehemaligen Schüler der Schule am Glanbogen (Schule für körper-



und mehrfach-beeinträchtigte Kinder und Jugendliche) sowie einer Betreuerin und einem Lehrer aus dieser Schule und den beiden Skippern Peter und Gerald.



Wir verließen am Samstag Salzburg um kurz vor 8 Uhr Richtung Sibenik. Nach fast 9 Stunden Fahrt kamen wir in der Mandalina Marina bei Sonnenschein an. Nach dem wir unsere Kojen an Board unseres Katamarans Bali 4.6 Optimus bezogen, gab es zum Abendessen Penne mit leckerer Tomatensauce. Danach waren alle sehr müde nach der langen Anreise.



Sonntag, 14.9.: Wir stechen in See



Nach einem gemeinsamen Frühstück begaben wir uns auf eine sechsstündige Fahrt. Nach zunächst bedecktem Himmel traute sich die Sonne bald

heraus, bis sie schließlich die letzte Wolke verdrängte. Um 17 Uhr trafen wir in der wunderschönen blauen Lagune ein.

Die blaue Lagune -
einfach traumhaft!



Montag, 15.9.: Badetag in der blauen Lagune

Nach einem schnellen Frühstück ging's ab ins Wasser! Das Meer war noch angenehm warm und alle genossen es, sich darin treiben zu lassen. Ein Fischer verkaufte uns frisch gefangene Tintenfische! Unser Skipper Peter machte daraus leckeres Tintenfisch-Risotto. Nach diesem tollen Mittagessen gingen wir noch einmal Schwimmen.



Danach mussten wir weiter zur Insel Stomorska. Dort trafen wir die anderen neun salzburger Schiffe.

Am Strand probten wir das erste Mal für unsere Aufführung am Mittwoch Abend. Auf der großen Bühne der Friedensflotte durfte jeder etwas vorzeigen. Die Salzburger führten einen Tanz auf. So wie jedes Jahr wurde am Abend wieder gegrillt. Auch die restlichen Tintenfische kamen drauf. Lecker!

Dienstag, 16.9.: Wir treffen Delfine!

Heute Vormittag wurden alle Boote mit der jeweiligen Crew fotografier. Im Anschluss gab es noch eine kurze Tanzprobe und dann durften wir am Strand ins Meer. Das war toll!

Nach dem Mittagessen verließen wir Stomorska Richtung Kastela.



Auf dem Weg dorthin sahen wir plötzlich eine ganze Delfinschule! Zirka 20 Delfine begleiteten uns und sprangen immer wieder aus dem Wasser. Einfach atemberaubend! Nach etwa einer halben Stunde mussten wir uns leider verabschieden.

Am Abend gabtes ein großes Burgeressen am Strand mit allen Teilnehmern der Friedensflotte.



Mittwoch, 17.9.: Workshops und die große Party am Abend

An diesem Tag war Action angesagt! Den ganzen Vormittag gab es in der Kastela verschiedenste Workshops. Vor allem das Ziellöschen mit einem kleinen Feuerlöscher, das Zielwerfen mit kleinen Säckchen und die Tattostation hatten uns sehr gut gefallen.

Danach waren wir noch Speedboot fahren.
Das war einfach toll!



sehr glücklich aber müde wieder auf unserem Schiff und schliefen dann gleich ein.



Und am Abend war es dann endlich soweit! Das große Friedensflottenfest begann um 19 Uhr. Wir waren mit unserer Tanzaufführung gleich als zweite dran. Wir waren schon sehr aufgeregt! Alles klappte super und wir bekamen viel Applaus. Auch die anderen Beiträge waren toll! Um 21 Uhr begann dann die Disco! Da ging so richtig die Post ab! Um 23 Uhr waren wir dann

Donnerstag, 18.9.: Die Sternfahrt

Heute mussten wir wieder früh aus den Federn. Um kurz nach 8 Uhr begann die große Sternformationsfahrt mit allen Schiffen der



Friedensflotte.

Über 100 Boote fuhren gemeinsam aus dem Hafen und setzten dann in einer Sternform

gleichzeitig die Segel. Was für ein schönes Erlebnis!



Danach segelten wir in eine sehr kleine und wunderschöne Bucht. Einfach traumhaft! Es ist auch etwas Wehmut mit dabei, da wir wussten, dass es das letzte Mal Übernachten in einer Bucht war.





Freitag, 19.9.: Der letzte Tag auf See

Nach einem guten Frühstück sprangen wir alle das letzte Mal ins kühle Nass! Bei strahlend blauem Himmel und angenehmen Temperaturen genossen wir diesen letzten Augenblick im Meer. Nach dem Mittagessen ging's dann wieder zurück zu unserem Ausgangshafen nach Sibenik. Auf der Fahrt packten wir bereits unsere Koffer, damit wir am Samstag in der Früh zeitig vom Schiff kamen. Am Abend hatten wir noch einen kroatischen Abend mit Raznjici und Cevapcici. Und alle bekamen den Junior-Skipper-Pass. Müde und zufrieden schiefen wir das letzte Mal auf der Bali 4.6 Optimus.

Am Samstag ging es dann viel zu schnell wieder nach Salzburg. Eine wunderschöne Woche ging zu Ende.

Vielen Dank für die großzügige Unterstützung! Ohne diese wäre unsere unvergessliche Woche nicht möglich gewesen!

